

451599-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi w zakresie oprogramowania – cloudbasierte Plattform für digitales Entlass- und Überleitungsmanagement einschließlich optionaler KI-gestützter Erweiterungsmodule

OJ S 124/2026 01/07/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. Leipziger Straße 44 39120

Magdeburg

E-mail: g3.vergabestelle@med.ovgu.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję regionalną
Sektor działalności instytucji zamawiającej: Zdrowie

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: cloudbasierte Plattform für digitales Entlass- und Überleitungsmanagement einschließlich optionaler KI-gestützter Erweiterungsmodule

Opis: Gegenstand der Leistung ist die Bereitstellung, Implementierung und der Betrieb einer cloudbasierten Software#as#a#Service#Lösung (SaaS) zur Unterstützung eines durchgängigen digitalen Entlass- und Überleitungsmanagements. Ziel ist es, den gesamten Entlassmanagementprozess – von der frühzeitigen Entlassplanung über die fallbezogene Koordination der Anschlussversorgung bis hin zur Erstellung des Entlassbriefs – sektorenübergreifend zu koordinieren, Versorgungslücken zu vermeiden und administrative Aufwände im Krankenhaus zu reduzieren. Das Entlassmanagementsystem muss daher den Anforderungen des Krankenhauszukunftsgesetzes entsprechen und eine rechtskonforme Dokumentation sowie Interoperabilität mit anderen Systemen gewährleisten.

Identyfikator procedury: 2165735e-9c4f-4f2b-93b0-a3ee2152ceb6

Wewnętrzny identyfikator: 32/2026/EU/E20

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 72260000 Usługi w zakresie oprogramowania

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Leipziger Straße 44

Miejscowość: Magdeburg

Kod pocztowy: 39120

Podpodział krajowy (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: (A) Teilnahmewettbewerb Am Auftrag interessierte Unternehmen sind zur Beteiligung am Teilnahmewettbewerb aufgefordert. Mit dem Teilnahmeantrag ist die Eignung gemäß der in der Auftragsbekanntmachung genannten Eignungskriterien nachzuweisen. Der Teilnahmeantrag besteht aus den in der Auftragsbekanntmachung geforderten Erklärungen und Nachweisen. Für die Erstellung des Teilnahmeantrags werden von dem Auftraggeber Formblätter zur Verfügung gestellt, die zu verwenden sind. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs werden auf der Grundlage der in der Auftragsbekanntmachung dargestellten Eignungskriterien – eine ausreichende Zahl geeigneter Bewerber vorausgesetzt – die drei geeignetsten Bewerber ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Die drei geeignetsten Bewerber, mit der höchsten Punktzahl, ergeben sich aus den Kriterien des Teilnahmewettbewerbs in der Anlage B-02 Eignungskriterien. Fragen zum Verfahren oder zum Projekt sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) zu stellen. Es ist nicht gestattet, zusätzliche oder vertrauliche Informationen über das Verfahren vom Auftraggeber oder deren Beratern zu erlangen. (B) Angebotsphase Nachdem der Auftraggeber die drei am besten geeigneten Bewerber ermittelt hat, führt er mit diesen Unternehmen die Phase 2 des Vergabeverfahrens (Angebotsphase) durch. In der Angebotsphase haben die ausgewählten Bieter die Möglichkeit, detaillierte und umfassende Angebote für die angefragten Leistungen einzureichen. Diese Angebotsunterlagen sollten nicht nur eine transparente Kostenkalkulation enthalten, sondern auch eine klare Darstellung der geplanten Umsetzungsstrategien, Zeitpläne, Qualitätsstandards und Konzepte bieten. (C) Verhandlungsphase Nach erster formaler und inhaltlicher Prüfung der eingegangenen Angebote ist beabsichtigt, mit sämtlichen Bietern, deren Angebote fristgemäß eingereicht sind, Verhandlungs-/Präsentationstermine durchzuführen. In der Verhandlungsphase wird den ausgewählten Bietern die Möglichkeit eingeräumt, ihre Angebote im direkten Dialog mit dem Auftraggeber zu optimieren und zu verfeinern. Dieser Verhandlungsprozess ermöglicht eine tiefgehende Klärung von Details, Anpassungen und eine weitergehende Verfeinerung der Angebotsinhalte. Die Bieter erhalten eine gesonderte Einladung zu dem Bietergespräch mit weiteren Hinweisen / Einzelheiten zu Ablauf, Umfang, Inhalt, Teilnehmerkreis, Ort und Dauer des Termins nach Ablauf der Erstangebotsfrist. Der Auftraggeber behält sich jedoch das Recht vor, den Zuschlag auf die eingegangenen Erst-Angebote zu erteilen. Die Bieter stellen die Teilnahme zu den Verhandlungsgesprächen sicher. Nimmt ein Bieter am Verhandlungsgespräch nicht teil, wird er vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Es ist grundsätzlich nicht beabsichtigt, nach dem 1. Bietergespräch weitere Verhandlungen mit den Bietern durchzuführen. Der Auftraggeber behält sich aber bei Bedarf vor, weitere Verhandlungsgespräche anzusetzen. (D) Finale Angebote Nach Abschluss der Verhandlungen werden die Bieter aufgefordert, innerhalb einer angemessenen Frist finale Angebote einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, die ursprünglich bekanntgemachten Vergabeunterlagen unter Berücksichtigung der mit den Bietern geführten Verhandlungen hinsichtlich verschiedener Aspekte (z.B. hinsichtlich der zu erbringenden Leistungen oder auch in vertraglicher Hinsicht) zu modifizieren. Er behält sich auch vor einen eigenen Vertragsentwurf zu stellen. Die zur Abgabe finaler Angebote aufgeforderten Bieter haben auf Grundlage der finalen Vergabeunterlagen sowie der ihnen ggf. individuell erteilten Anpassungs- bzw. Überarbeitungsvorschläge ihre Angebote zu überarbeiten. Bieter können sämtliche von ihnen ursprünglich mit ihrem Erstangebot eingereichten Unterlagen im Rahmen der Einreichung ihres finalen Angebots überarbeiten und anpassen. Insoweit sollten die Bieter die entsprechenden Hinweise des Auftraggebers aus der Verhandlungsphase berücksichtigen. Wollen Bieter keine Änderungen an ihren bereits eingereichten Unterlagen vornehmen, haben sie ausdrücklich auf die weiterhin bestehende Gültigkeit ihrer bereits eingereichten Unterlagen zu verweisen. Weitere Einzelheiten werden den Bietern mit Aufforderung zur Abgabe finaler Angebote mitgeteilt. (E) Zuschlag Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das wirtschaftlichste

Angebot, welches anhand der bekanntgemachten Zuschlagskriterien (vgl. Anlage A-06 Formblatt der Zuschlagskriterien_Bewertungsmatrix) ermittelt wird. Nach Abschluss der Prüfung und Wertung der Angebote wird der Auftraggeber die nicht berücksichtigten Bieter über die geplante Zuschlagserteilung informieren. Der Vertrag kommt mit Zuschlagserteilung zustande. Nach Ablauf einer Stillhaltefrist wird der Auftraggeber dem Bieter mit höchster Punktzahl den Zuschlag erteilen.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv - Die gegenständliche Leistung wird im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach § 17 Abs. 1 VgV ausgeschrieben.

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym: Ausschlussgründe nach §42 VgV

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0000

Tytuł: cloudbasierte Plattform für digitales Entlass- und Überleitungsmanagement einschließlich optionaler KI-gestützter Erweiterungsmodule

Opis: Gegenstand der Leistung ist die Bereitstellung, Implementierung und der Betrieb einer cloudbasierten Software#as#a#Service#Lösung (SaaS) zur Unterstützung eines durchgängigen digitalen Entlass- und Überleitungsmanagements. Ziel ist es, den gesamten Entlassmanagementprozess – von der frühzeitigen Entlassplanung über die fallbezogene Koordination der Anschlussversorgung bis hin zur Erstellung des Entlassbriefs – sektorenübergreifend zu koordinieren, Versorgungslücken zu vermeiden und administrative Aufwände im Krankenhaus zu reduzieren. Das Entlassmanagementsystem muss daher den Anforderungen des Krankenhauszukunftsgesetzes entsprechen und eine rechtskonforme Dokumentation sowie Interoperabilität mit anderen Systemen gewährleisten. Darüber hinaus soll das System die Umsetzung von KHZG-relevanten Digitalisierungsprojekten unterstützen. Dies umfasst insbesondere die Integration moderner Technologien, die Automatisierung von Prozessen und die Verbesserung der Kommunikation zwischen den beteiligten Akteuren, um eine nahtlose Patientenversorgung sicherzustellen.

Wewnętrzny identyfikator: 32/2026/EU/E20

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 72260000 Usługi w zakresie oprogramowania

Opcje:

Opis opcji: Der Vertrag wird mit einer Mindestvertragslaufzeit von drei Jahren ausgestaltet und verlängert sich anschließend jeweils automatisch um ein weiteres Jahr, sofern keine fristgerechte Kündigung erfolgt. Diese Vertragsgestaltung dient der Sicherstellung eines wirtschaftlichen und stabilen Systembetriebs, da insbesondere bei der Einführung und dem Betrieb eines digitalen Entlassmanagementsystems initiale Implementierungsaufwände, Schulungen sowie Integrationen in bestehende IT-Strukturen anfallen. Eine zu kurze Vertragslaufzeit würde die Amortisation dieser Aufwände gefährden und zu unwirtschaftlichen Angebotskonditionen führen. Die vorgesehenen Verlängerungsoptionen gewährleisten zugleich die notwendige Flexibilität für die Auftraggeber, auf zukünftige Entwicklungen, insbesondere im Hinblick auf technologische, organisatorische oder rechtliche Veränderungen, reagieren zu

können, ohne unmittelbar ein neues Vergabeverfahren durchführen zu müssen. Darüber hinaus werden optionale Leistungen in Form zusätzlicher KI-Module Bestandteil der Ausschreibung. Diese Optionen ermöglichen es den Auftraggebern, die Plattform bedarfsgerecht und schrittweise zu erweitern, ohne die Grundstruktur des Vertrages zu verändern. Angesichts der dynamischen Entwicklung im Bereich KI-gestützter Anwendungen ist es vergaberechtlich und wirtschaftlich sinnvoll, entsprechende Erweiterungsmöglichkeiten bereits im Rahmen des Ausgangsverfahrens vorzusehen. Die Optionen werden hinreichend bestimmt beschrieben und in die Auftragswertschätzung einbezogen, sodass Transparenz und Gleichbehandlung der Bieter gewährleistet sind. Insgesamt tragen die vorgesehenen Optionen dazu bei, sowohl die Wirtschaftlichkeit als auch die Zukunftsfähigkeit der Beschaffung sicherzustellen.

5.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Magdeburg

Podział krajowy (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Data początkowa: 01/12/2026

Inny okres: Nieograniczony

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Należy podać imiona i nazwiska oraz kwalifikacje zawodowe członków personelu

wyznaczonych do realizacji zamówienia: Wymagane w ofercie

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): nie

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): tak

Informacje dodatkowe: #Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Ogólny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: 1) vollständig ausgefüllter Teilnahmeantrag 2) im Bedarfsfall sofern eine Bewerber-/Bietergemeinschaft gebildet wurde, die vom Universitätsklinikum Magdeburg zur Verfügung gestellte Anlage zur Bietergemeinschaft (Anlage B-15) ausgefüllt und unterzeichnet hat. (in Textform) 3) im Bedarfsfall sofern eine Bewerbergemeinschaft mit Nachunternehmern vorliegt, eine auftragsbezogene Darstellung von Struktur, Funktionen, Zuständigkeiten und Abläufe innerhalb der Bewerbergemeinschaft sowie eine Darstellung der technischen und kaufmännischen Leitung – Ausführungen auf max. 2 DIN A4-Seiten - vorgelegt hat. 4) im Bedarfsfall sofern eine Eignungsleihe vorliegt, eine rechtsverbindlich unterschriebene Verpflichtungserklärung des Dritten über die verbindliche Verfügbarkeit der für den Auftrag erforderlichen Mittel / Kapazitäten / Ressourcen für den Fall der Beauftragung vorgelegt hat.

Kryterium: Inne wymagania ekonomiczne lub finansowe

Opis kryterium selekcji: 1) Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 42 Abs. 1 VgV 2) Einreichung eines Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate), soweit der Bewerber / das Mitglied der Bewerbergemeinschaft/ der Nachunternehmer eintragungspflichtig ist. Bei Bewerbern von außerhalb Deutschlands ein Auszug (nicht älter als 6 Monate) aus einem vergleichbaren Register des Herkunftslandes des Bewerbers/ Mitglieds der Bewerbergemeinschaft. 3) Eigenerklärung zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren 4) Eigenerklärungen TVergG LSA 5) Eigenerklärung ILO Kernarbeitsnormen.
Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Średni roczny obrót

Opis kryterium selekcji: 1) ausgefüllte Referenzliste: der Bewerber im Tabellenblatt "Referenzen" der Anlage B-02 Eignungskriterien drei Referenzen eines Krankenhauses der Maximalversorgung, bei denen in Art und Umfang vergleichbare Leistungen mit folgenden Mindestangaben / -anforderungen erbracht wurde, angibt: 1) Name | Kurztitel der Referenz 2) Ansprechpartner inkl. Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Telefon, E-Mail Adresse, Anschrift) 3) Projektkosten 4) Projektumfang 5) Durchführungszeitraum 6) Rolle des Bewerbers 7) Erzielte Ergebnisse 8) Erfolgsfaktoren 9) Bestätigung des Auftraggebers der gewählten Referenz 2) der Bewerber eine Zertifizierung nach ISO 27001 "Informationssicherheitsmanagementsystem oder vergleichbares vorweist. Ein entsprechender Nachweis ist dem Angebot als Anlage beizufügen. 3) der Bewerber eine Zertifizierung nach ISO 9001 "Qualitätsmanagementsystem oder vergleichbare vorweist. Ein entsprechender Nachweis ist dem Angebot als Anlage beizufügen. 4) der Bewerber eine Zertifizierung nach ISO 14001 "Umweltmanagementsystem oder vergleichbare vorweist. Ein entsprechender Nachweis ist dem Angebot als Anlage beizufügen. 5) der Bewerber nachweisen kann, dass er über mindestens einen potentiellen Projektleiter verfügt, der mindestens 4 Jahre Berufserfahrung in der Leitung von IT-Projekten im Gesundheitswesen hat. Der Nachweis erfolgt durch einen Kurzlebenslauf (maximal 2 Seiten), in dem die relevanten Projekte und die Dauer der Berufserfahrung stichpunktartig aufgeführt sind. 6) der Bewerber nachweisen kann, dass er über mindestens einen potentiellen stellvertretenden Projektleiter verfügt, der mindestens 1 Jahr Berufserfahrung in der stellvertretenden Leitung von IT-Projekten im Gesundheitswesen hat. Der Nachweis erfolgt durch einen Kurzlebenslauf (maximal 2 Seiten), in dem die relevanten Projekte und die Dauer der Berufserfahrung stichpunktartig aufgeführt sind. 7) der Bewerber durch eine Kurzdarstellung die Struktur und die Zusammensetzung des geplanten Projektteams (z.B. Anzahl der Fachkräfte mit bestimmten Qualifikationen) beschreibt. Eine konkrete/detaillierte Abfrage des eingesetzten Teams erfolgt im Rahmen der Angebotsphase 8) der Bewerber eine Eigenerklärung abgegeben hat, dass er im Falle eines Zuschlags in der Lage ist, innerhalb von 3 Wochen das erforderliche Personal, einschließlich des Projektleiters und des Kernteams, bereitzustellen.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: der Bieter seine fachliche und technische Leistungsfähigkeit durch die Benennung von mindestens drei (3) vergleichbaren Referenzprojekten in der Anlage B-09 nachgewiesen hat, die innerhalb der letzten drei (3) Jahre erfolgreich abgeschlossen wurden: a) Name der Referenz, b) Kontaktdaten Ansprechpartner (Name, Telefonnummer u. E-Mail Adresse) c) Anzahl der Mitarbeiter (Referenz) d) Zeitraum der Leistungserbringung e) Auftragsvolumen Damit eine Referenz als vergleichbar und damit wertbar gilt, muss

mindestens eine cloudbasierte Software-as-a-Service-Lösung (SaaS) zur Unterstützung eines durchgängigen digitalen Entlass- und Überleitungsmanagements implementiert und betrieben werden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben zu den Referenzen zu überprüfen.

Kriterien werden zur Qualifikation der Bewerber für den zweiten Schritt des Verfahrens genutzt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Kriteriums: Mindestanforderungen: - Mindestens zwei Referenzprojekte müssen sich auf ein Krankenhaus der Grund-/Regel-/Schwerpunktversorgung mit mind. 300 Betten beziehen. - In mindestens zwei Referenzprojekten muss die Umsetzung und der Nachweis einer technischen Grundkonfiguration von Schnittstellen zu einem Krankenhausinformationssystem (KIS) erfolgt sein. Implementierung und Betrieb eines cloudbasierten Software-as-a-Service-Lösung (SaaS) zur Unterstützung eines durchgängigen digitalen Entlass- und Überleitungsmanagements: - Maximalversorger > 300 Betten bis 500 Betten = 15 - Maximalversorger > 500 Betten bis 800 Betten = 25 - Maximalversorger > 800 Betten = 50 Handelt es sich bei der Referenz darüber hinaus um ein Universitätsklinikum erhält die Referenz zusätzlich 50 Punkte.

Kriterien werden zur Qualifikation der Bewerber für den zweiten Schritt des Verfahrens genutzt.

Kriterium: Eintrag in das Berufsregister

Beschreibung des Kriteriums: 1) Fachkräfte technischer Support und IT Administration: der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Fachkräfte bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, im Durchschnitt der letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre, abgegeben hat. Bewertung in Relation zu den Teilnehmern. Der Bewerber mit dem meisten Fachkräften erhält die max. Punktzahl. Hierbei wird die Relationsformel $REL(MAX)$ angewandt. 2) Fachkräfte Eicklung und Programmierung: der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Fachkräfte bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, im Durchschnitt der letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre, abgegeben hat. Bewertung in Relation zu den Teilnehmern. Der Bewerber mit dem meisten Fachkräften erhält die max. Punktzahl. Hierbei wird die Relationsformel $REL(MAX)$ angewandt. 3) Fachkräfte Projektmanagement: der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Fachkräfte bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, im Durchschnitt der letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre, abgegeben hat. Bewertung in Relation zu den Teilnehmern. Der Bewerber mit dem meisten Fachkräften erhält die max. Punktzahl. Hierbei wird die Relationsformel $REL(MAX)$ angewandt. 4) Fachkräfte Vertrieb und Marketing: der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Fachkräfte bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, im Durchschnitt der letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre, abgegeben hat. Bewertung in Relation zu den Teilnehmern. Der Bewerber mit dem meisten Fachkräften erhält die max. Punktzahl. Hierbei wird die Relationsformel $REL(MAX)$ angewandt. 5) Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2015: Maximale Punktzahl, wenn der Bewerber eine gültige Zertifizierung über ein Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2015 des Unternehmens nachweist, ansonsten 0 Punkte 6) Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001: Maximale Punktzahl, wenn der Bewerber eine gültige Zertifizierung über ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 des Unternehmens nachweist, ansonsten 0 Punkte 7) Informationssicherheitsmanagementsystem DIN EN ISO 27001: Maximale Punktzahl, wenn der Bewerber eine gültige Zertifizierung über ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 27001 des

Unternehmens nachweist, ansonsten 0 Punkte 8) Berufserfahrung Projektleiter: der Bewerber erhält zusätzliche Punkte, wenn er Personal nachweist, dass neben der Leitung von IT-Projekten medizinische Erfahrungen im Bereich der Pathologie vorweisen kann. Ein detaillierter Lebenslauf (maximal 3 Seiten) sollte die relevanten Projekte, deren Dauer, Umfang und die medizinische Erfahrung des Projektleiters umfassen. Erfahrung < 4 Jahre = Ausschluss Erfahrung ≥ 4 Jahre < 6 Jahre = 10 Punkte Erfahrung ≥ 6 Jahre < 8 Jahre = 30 Punkte Erfahrung ≥ 8 Jahre = 50 Punkte 9) Spezialisierte Berufserfahrung Projektleiter: der Bewerber erhält zusätzliche Punkte, wenn Personal nachweist, die eine Approbation und Facharztweiterbildung vorweisen. Nachweis als Eigenerklärung. Der AG behält sich das Recht vor, einen entsprechenden Nachweis abzufordern. 10) Erweiterte Referenzen: der Bewerber zusätzlich, zu den drei geforderten Referenzen (Krankenhäuser der Maximalversorgung) vergleichbare Referenzen für mindestens zwei Universitätsklinika benennt. Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Wpis do odpowiedniego rejestru zawodowego
Opis kryterium selekcji: der Bieter die Anlage C-02 vollständig ausgefüllt und einen entsprechenden Nachweis zum Vorhandensein einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung vorgelegt hat (in einfacher Kopie) oder erklärt, dass im Auftragsfall innerhalb von 7 Kalendertagen eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen wird. Mindestanforderung: Mindestdeckungssummen je Einzelschaden für Personenschäden in Höhe von 3 Mio. EUR, Sachschäden in Höhe von 3 Mio. EUR und Vermögensschäden in Höhe von 3 Mio. EUR. Sollte der Bieter derzeit nicht über die o.g. Deckungssummen verfügen, wird zusätzlich eine schriftliche Erklärung der Versicherung benötigt, die bestätigt, dass im Auftragsfall die Deckungssumme auf die genannten Beträge erhöht werden.
Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 3

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

Nabywca zastrzega sobie prawo do udzielenia zamówienia na podstawie początkowych ofert bez dalszych negocjacji

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Cena

Nazwa: Preis 60 %

Opis: Preis 60 %

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Leistung 20%

Opis: Leistung 20%

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Qualität / Konzepte 20%

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Adres dokumentów zamówienia: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=871852>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki procedury:

Przewidywana data wysłania zaproszeń do składania ofert: 07/08/2026

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=871852>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)
czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy niektóre brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise zum Teilnahmeantrag in entsprechender Anwendung des § 56 Abs. 2 und 3 VgV nachzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, bei den Angeboten fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 und 3 VgV nachzufordern. Es besteht kein Anspruch der Bewerber / Bieter auf Nachforderung und kein Anspruch auf Rücksendung der Unterlagen.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Umowa ramowa, bez ponownego poddania zamówienia procedurze konkurencyjnej

Maksymalna liczba uczestników: 1

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ mediacyjny: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organ odwoławczy: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. Leipziger Straße 44 39120 Magdeburg

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. Leipziger Straße 44 39120 Magdeburg

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych:

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. Leipziger Straße 44 39120 Magdeburg

8. Organizacje

8.1. ORG-0000

Oficjalna nazwa: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R. Leipziger Straße 44 39120
Magdeburg

Numer rejestracyjny: DE811640443

Departament: Geschäftsbereich Zentraler Einkauf

Adres pocztowy: Leipziger Straße 44

Miejscowość: Magdeburg

Kod pocztowy: 39120

Podpodział krajowy (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Kraj: Niemcy

E-mail: g3.vergabestelle@med.ovgu.de

Telefon: 03916715152

Adres strony internetowej: <https://www.med.uni-magdeburg.de>

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

Organizacja rozpatrująca oferty

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Numer rejestracyjny: 03455141529

Adres pocztowy: Ernst-Kamieth-Straße 2

Miejscowość: Halle (Saale)

Kod pocztowy: 06112

Podpodział krajowy (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 03455141529

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

Organ mediacyjny

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: cbf2f097-c319-4495-8b7b-249181bb2589 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 29/06/2026 16:42:18 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 451599-2026

Numer wydania Dz.U. S: 124/2026

Data publikacji: 01/07/2026